Ä-K17-304 Jetzt Demokratie verteidigen: Selbstbestimmung und Gerechtigkeit

Antragsteller*in: Sahra Damus

Änderungsantrag zu WP-3

In Zeile 109 einfügen:
Wir werden bei der Weiterentwicklung der Förderstrategie berücksichtigen, dass viele Kultureinrichtungen und Kulturschaffende noch immer unter den Folgen der Corona-Pandemie und den Preissteigerungen leiden. Mit unserer Kulturförderung wollen wir auch die Gewährleistung von Mindesthonoraren verbinden. Wir wollen die Beantragung und Nutzung von öffentlichen Fördergeldern so weit wie möglich vereinfachen. Anstatt jede Quittung abzurechnen, sollen Anträge und Abrechnungsmodalitäten zukünftig vereinheitlicht und entbürokratisiert werden.

Begründung

Viele Kultureinrichtungen haben noch nicht wieder die Nutzungszahlen von 2019 erreicht. Viele freie Kulturschaffende haben trotz staatlicher Hilfen ihre Reserven (teilweise) aufgebraucht und müssen nun neue aufbauen. Im Bereich der Förderung der freien Theater und von Orchesteraufführungen ist es schon in Teilen gelungen, Mindesthonorarstandards zu sichern. Diesen Weg wollen wir weiter beschreiten und ausweiten.